

14. Dezember 2009

## **Daimlerstraße in Bernau-Rehberge für den Verkehr freigegeben**

Nach einer Bauzeit von nur sechs Monaten wurde vergangenen Freitag die Gottlieb-Daimler-Straße im Bernauer Gewerbepark Rehberge für den Verkehr freigegeben.

Neben der 350 Meter langen Straße wurden auch 167 Parkplätze sowie 350 Meter Gehweg für die öffentliche Nutzung übergeben. Parallel zum Straßenbau wurden unter anderem ein Schmutz- und ein Regenwasserkanal sowie die Trinkwasserleitung verlegt. Mit der Straßenbeleuchtung wurden die Leistungen komplettiert. Im Zusammenhang mit den Bauarbeiten mussten einige Bäume gefällt werden. 25 neue Birken spenden künftig im Parkplatzbereich und an der Straße angenehmen Schatten.

„Alle Bauleistungen wurden öffentlich ausgeschrieben. Drei Betriebe aus Brandenburg und einer aus Mecklenburg-Vorpommern haben die Leistungen im Auftrag der städtischen STAB Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH ausgeführt“, informiert Rudolf Bruch vom Ingenieurbüro Bauregie. „Für das Gewerbegebiet stehen jetzt etwa 2,7 Hektar neue Gewerbeflächen zur Verfügung. Mit dem ersten Ansiedlungsinteressenten wird bereits ernsthaft verhandelt.“

Die Baukosten in Höhe von etwa 813.000 Euro werden zu 80 Prozent durch die InvestitionsBank des Landes Brandenburg gefördert. Davon stammen 75 Prozent von der Europäischen Union und 5 Prozent vom Land Brandenburg. „Von diesen etwa 650.000 Euro sind bereits 74 Prozent abgerufen. Der Rest wird nach Vorlage der Schlussrechnungen und der Schlussabrechnung nach Bernau überwiesen“, so Bruch.

Mit der Fertigstellung der Gottlieb-Daimler Straße sind die Erschließungsleistungen im Gewerbegebiet Bernau-Rehberge fast abgeschlossen.

*Beim Band-Durchschneiden: Thomas Rebs, Geschäftsführer der STAB Grundstücksentwicklungsgesellschaft (3. v. r.), Lothar Zehe, Geschäftsführer des Baubetriebes TSU Müncheberg(r.) und Bauamtsleiterin Simone Rochow zusammen mit anderen Vertretern der Baubetriebe und der Stadtverwaltung. Foto: privat*